

# TENNIS INFOS

1/2017



Bezirk

E

Berichte der Bezirksräte

Bezirksmeisterschaften

LK-Turniere

Ausschreibungen



Neckar

Alb

Schwarzwald



## Inhalt:

3	Bezirksversammlung 2017
4	Jahresbericht des Sportwarts
6	Jahresbericht der Jugendwartin
7	Jahresbericht des Breitensportwarts
8	Jahresbericht Ref. Schultennis
9	Sportkreisehrung für Martin Sülzle
10	Jahresbericht Ref. Lehrwesen
11	Bezirksmeisterschaften der Senioren
15	Bezirksmeisterschaften der Jugend
18	Jugend-LK-Turnier in Balingen
18	Termine
19	Senioren-LK-Turnier in Balingen
20	Trainer-Treff im Bezirk E
21	LBS-Jüngsten-Bezirksmeisterschaften
23	Aesculap Cup in Tuttlingen
24	Rosenfelder Neujahrstennis 2017
25	Tennisassistentenausbildung 2017
26	Bezirksmeisterschaften der Aktiven
28	Ausschreibungen BezMeisterschaften

**Ballmarken 2017**

Jugend:	DUNLOP Fort Tournament
Aktive + H,D 30:	TRETORN SERIE+ Germany
Senioren:	HEAD No. 1
Breitensport:	DUNLOP Fort Tournament
Winterhallenrunden:	DUNLOP Fort Tournament
Alle LK-Turniere:	DUNLOP Fort Tournament
Alle Ranglistenturniere:	HEAD No. 1

**Hinweis für den Betrachter des Dokuments mit Acrobat Reader**

Sofern einzelne Buchstaben fettgedruckt dargestellt werden (insbes. "ll"), kann dieses Problem im Acrobat Reader wie folgt gelöst werden:

BEARBEITEN - VOREINSTELLUNGEN - Seitenanzeige - Rendern den Haken bei "Dünne Linien deutlicher darstellen" entfernen.

Verantwortlich für den Inhalt:

Wolfgang Fritz (Pressereferent u.  
Sportwart im Tennisbezirk E)

Fax: 07425/21222

e-Mail: [fritz-tennis@t-online.de](mailto:fritz-tennis@t-online.de)

Annahmeschluss Infos 2/17: 05.04.2017

An die Damen und Herren  
Vereinsvorstände und Abteilungsleiter im Tennisbezirk E

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur

## Bezirksversammlung 2017

am Samstag, 18. Februar 2017, um 10:00 Uhr

darf ich Sie sehr herzlich einladen in das Schulzentrum Hohenberg, Lerchenstr. 115, 72160 Horb.

Wie Sie der beigefügten Tagesordnung entnehmen können, sind auch die Sport-, Jugend- und Breitensportwarte Ihres Vereins ebenfalls eingeladen, insbesondere an den Arbeitskreisen teilzunehmen.

Sollten Sie verhindert sein, bitte ich Sie, von der im Vereinsaccount zur Verfügung gestellten Vollmacht Gebrauch zu machen und einen Vertreter zu entsenden.

Alle Teilnehmer an der Bezirksversammlung erhalten eine Freikarte für die Ladies Open 2017 in Hechingen, die Turnierdirektor Gerhard Frommer dankenswerterweise zur Verfügung stellt.

Der Bezirksrat würde sich über ein zahlreiches Erscheinen sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Kinkelin  
Bezirksvorsitzender

### Tagesordnung:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Begrüßung und Grußworte  | b. Sportwarte (Fritz)<br>Thema: Verbandsrunde, Wettspielordnung   |
| 2. Bericht des Vorsitzenden   | c. Jugendwarte (Blümer, Braun)<br>Thema: Verbandsspielrunde, Wettspielordnung,<br>Turniere, Reform U 10, „gute Jugendarbeit“                                      |
| 3. Berichte der Bezirksräte siehe Infos 1/2017  | d. Breitensport (Riedlinger, Schmid)<br>Thema: Neuregelung Hobbyrunde und<br>Gruppeneinteilung, Tennisassistentenlehrgang,<br>Mitgliedergewinnung, Sportabzeichen |
| 4. Entlastung des Bezirksrats   |   |
| 5. Ehrung der Vereine für gute Jugendarbeit   |   |
| 6. Vorstellung und Wahl der Delegierten zur Delegierten-<br>versammlung am 27.03.2016 | 8. Bekanntgabe der Wahlergebnisse im Plenum   |
| Ca. 11:30 Uhr Pause mit Imbiss  | 9. Berichte im Plenum aus den Arbeitskreisen  |
| 7. 12:00 – 13:00 Uhr Arbeitskreise:   | 10. Verschiedenes   |
| a. WTB-Präsident Ulrich Lange im Gespräch mit den<br>Vereinsvorständen                | Ende ca. 14:00 Uhr  |

## Jahresbericht des Sportwarts

Hier die Hauptereignisse 2016 in chronologischer Reihenfolge:



Hallen-Bezirksmeisterschaften der Aktiven fanden zu Jahresbeginn an drei Spieltagen mit 113 Teilnehmern in Balingen statt. Bei den Damen A siegte Arlinda Herforth (Balingen) und bei den Herren-A David Romahn (Spaichingen); die Titel der B-Klasse holten sich Michaela Ruf (Bühl) und Adrian Eppler (Ebingen).

### Winterhallenrunde:

Mit über 220 teilnehmenden Teams war die Beteiligung wieder sehr zufriedenstellend. In 19 Hallen wurde um die Titel gespielt. Folgende Bezirksmeister wurden ermittelt:

Herren: TC Tübingen 2  
 Damen: BTG Balingen  
 Herren 30: SPG Baiersbronn/Klost. + TC Dotternhausen  
 Damen 30: TC Stetten  
 Herren 40: TC Tuttlingen + TC Nehren  
 Herren 60: TC Nehren  
 Herren 50: TC Tübingen+TC Spaichingen  
 Damen 40: TC Seewald  
 KID's Cup: TC Spaichingen+SPG Kusterdingen  
 Knaben: SPG Kusterdingen  
 Mädchen: TC Empfingen+TC Hechingen  
 Junioren: TC Tübingen  
 Juniorinnen: TC Tübingen

### WTB-Hallen-Mannschaftsmeisterschaften:

Bei den Aktiven spielten drei Damen und zwei Herrenmannschaften aus dem Bezirk auf Verbandsebene. In der Württembergstaffel der Damen holte sich auf Anhieb der TC Tübingen den Meistertitel. Der TC Schwenningen wurde Dritter. In der Oberligastaffel-Damen wurde Tübingen 2 Dritter.

Der TC BW Rottweil wurde in der Württembergstaffel erneut Zweiter. Hätte man ein einziges Match mehr gewonnen, hätte es zum Meister gereicht. Der TC Tübingen hielt sich als Dritter in der Oberligastaffel.

Mannschaftsführer-Seminar in Empfingen: Mit rund hundert Teilnehmern war das Mannschaftsführer-Seminar am 5. April in Empfingen sehr gut besucht. Referenten waren Regelreferent Dieter Kinkelin und der Bezirkssportwart.

### Sommer-Bezirksmeisterschaften:

Titelkämpfe bei eisigen Temperaturen gab es beim TC BW Rottweil. Der Bezirkssportwart freute sich nicht nur über zufriedenstellende Teilnehmerzahlen, sondern auch über sehr gute spielerische Leistungen. Nur bei den Damen musste die B- und C-Klasse mangels Teilnehmerinnen ausfallen. Bei den Damen gewann Alexandra Vecic (Hechingen), bei den Herren gab es einen neuen Titelträger mit Andre Keller (Rottweil). In der B-Klasse hieß der Titelträger Jens Gross (Schramberg) und in der C-Klasse siegte Ryan Dantas-Siebert (Tübingen).

### Senioren-Bezirksmeisterschaften:

Die Senioren-Bezirksmeisterschaften im Freien fanden in Balingen statt. Gespielt wurde in sechs Altersklassen mit Nebenrunden. Bei den Herren 40 siegte Alexander Stähle (Kusterdingen). Die Herren 40 gewann Christian Hainzl (Tübingen) und bei den Herren 50 ging der Titel an Gerd Riethmüller (Balingen). Den Sieg bei den Herren 60 holte sich Michael Ritter (Hechingen). Der Titel bei den Damen ging durch Birgit Bantel nach Zillhausen/Streichen.

### Überregionale Meisterschaften:

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Senioren in Backnang wurde Sibylle Plath (Onstmettingen) WTB\_Meisterin der Damen 40. Ihre Vereinskameradin Daniela Zepf wurde Zweite bei den Damen 30.

### Sommerrunde im Bezirk:

Nur selten vom Wetter gestört und ohne Protest verlief die Verbandsrunde. Hierfür sage ich herzlichen Dank an alle Sportwarte und Mannschaftsführer. Die Strafen für Nichtantreten sind leider nicht weniger geworden trotz des drastischen Bußgeldes. Hier die Meister und Aufsteiger:

Herren: TC Tübingen 3+TC Rottweil 2  
 Damen: TC Empfingen+TC Tübingen 3  
 Herren 30: SPG Seewald/Tonbach  
 Damen 40: TA TSV Frommern  
 Herren 40: TC RW Spaichingen

Herren 50: SPG Dettingen/Glatt

Herren 60: TC Schramberg

In den Staffelligen für Vierer-Teams siegten bei den Herren TC Schierenberg und TA Dettensee, bei den Damen SV Frommenhausen und TC Gomaringen, bei den Herren 30 TC Boll und TC Haigerloch, bei den Damen 30 TC Bochingen und TG Bisingen, Herren 40 TC Bochingen, Damen 40 TC Tailfingen und TA Salzstetten, Herren 50 TC Bitz, bei den Damen 50 TA TSV Stetten und TC Musbach, Herren 55: TC Empfingen, Herren 60: TC Onstmettingen; Herren 65: TG Bisingen; Herren 70: BTG Balingen.

### Sommerrunde überregional:

Die Herren 70 des TC Hechingen sind aus der Regionalliga wieder in die Südwestliga abgestiegen. In dieser Klasse haben sich die Damen 30 aus Bühl, die Damen 40 aus Tuttlingen, die Herren 40 und die Herren 50 aus Hechingen gehalten. Neu hinzu kommen noch die Herren 60 von Hechingen als Aufsteiger aus der Württembergliga.

In der Württembergliga verbleiben die Herren aus Hechingen, die Herren 30 aus Rottweil und die Herren 50 vom TC Tübingen. Nach langer Zeit abgestiegen ist der TC Seewald.

Mit dem TC Tübingen ist eine weitere Herrenmannschaft in die Württembergliga aufgestiegen.

In der Württembergstaffel der Herren wurde der TC Onstmettingen Meister.

### Mixed Wettbewerb:

Leider noch nicht allzu viele Teams meldeten sich zum neuen Mixed-Wettbewerb, der überwiegend in den Ferien stattfand. Elf Mannschaften bei den Aktiven machten eine Durchführung in zwei Klassen im Bezirk möglich. Meister wurde der TC Ammerbuch. Bei den 40-iger Teams gewann die

TA Frommern. Für den 60iger Wettbewerb hatte sich niemand gemeldet. Wenn sich herumgesprachen hat, wie viel Spaß diese Runde macht, werden die Teilnehmerzahlen sicher steigen. Der TC Tübingen spielte auf Verbandsebene und wurde Dritter.

### Deutsche Ranglisten:

Die deutschen Jahresranglisten wurden vom DTB nach einem geänderten Modus gerechnet. Im Bezirk werden sie bei den Damen angeführt durch Alexandra Vecic ((Schwenningen) DTB 106 und bei den Herren durch Sven König (Tübingen) DTB 163. Einige Senioren sind auch in der Deutschen Seniorenrangliste vertreten: Claudia Pauli-Teufel ist auf Rang 44 bei den Damen 40; Matthias Neuscheler (Belsen) auf Rang 89 bei den Herren 30; Thomas Seegis (Baiersbronn) auf Rang 45 bei den Herren 35; Thorsten heiß (Hechingen) auf Rang 87 bei den Herren 40 und Jürgen Schwarz (Nusplingen) auf Rang 72 bei den Herren 70.

### Überregionale und regionale Turniere:

Erwähnt seien hier die Hechinger Ladies Open, der Damen Grand Prix in Bildechingen sowie der Medien Grand Prix in Baiersbronn. Diese Turniere sorgen im Verbund mit den Dunlop-WTB-Circuits in Ebingen, Tuttlingen und erstmals in Spaichingen dafür, dass nirgends soviel los ist wie im Bezirk E. Auch einige LK-Turniere (Ebingen, Tuttlingen, Rosenfeld, Schömberg, Horb, Nehren, Lautlingen, Spaichingen) waren stets gut besucht.

Dank sagen will ich aber auch ausdrücklich den Veranstaltern von vielen kleineren Turnieren im Bezirk. Sie sorgen damit dafür, dass unser Tennis lebendig ist und bleibt.

UND HERZLICHEN DANK AN ALLE, DIE MIR GEHOLFEN HABEN !

Wolfgang Fritz

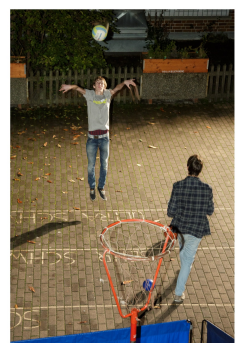
### Coaching-Vereinsberatung-Supervision Workshops-Zukunftswerkstätten Trainings-Coach the Coach



www.tms-coaching.de

**Frercks Hartwig**  
Diplompädagoge

Geschwister-Scholl-Straße 10  
72160 Horb a.N.  
Termine nach Vereinbarung  
Telefon 0172-7524638  
info@tms-coaching.de



## Jahresbericht 2016 der Jugendsportwartin



Wie jedes Jahr gab es auch 2016 wieder verschiedene Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche auf Bezirks- und Verbandsebene. Hier ein kleiner Rückblick:

Im Mai die Sommer-Bezirksmeisterschaften beim TC Tübingen (U11 – U18) und beim TV Wellendingen (U8 – U10) mit insgesamt ca. 150 Teilnehmern.

28 Kinder und Jugendliche aus dem Bezirk E konnten sich für die Württembergischen Meisterschaften qualifizieren. Sebastian Gampert (TC Tübingen) sicherte sich den Titel in der Altersklasse U9 m.

Für die U10 gab es im Juli bei der BTG Balingen das VR-Talentiade Einzelturnier.

Traditionell findet Ende Juli das Bezirksfinale der Gruppensieger U10 Midcourt statt. In diesem Jahr kämpften die Mannschaften aus den Vereinen TA TSV Altheim, TC Onstmettingen, TC Tübingen und TC RW Tuttlingen beim TC Schwenningen um die Meisterschaft und die Qualifikation für's Landesfinale.

Sieger: TC Tübingen

Beim WTB-Talentcup in den Sommerferien erreichte die Mannschaft aus unserem Bezirk den 2. Platz.

Für das Landesfinale der U10 Midcourt war dieses Jahr der Bezirk E verantwortlich. Mitte September kämpften die 6 Bezirkssieger bei der TG Ebingen um die WTB-Meisterschaft.

Im November 2016 fanden die Hallenbezirksmeisterschaften in Balingen (U13 – U18) und im Januar 2017 in Tailfingen (U11 – U12) und Ebingen (U8 – U10) statt. Leider waren es weit weniger Teilnehmer als in den Vorjahren.

Um die Bezirksmeisterschaften auch für Turnieranfänger interessant zu machen werden wir in Zukunft parallel ein B-Feld anbieten.

Bei allen Vereinen die diese Veranstaltungen durchgeführt haben möchte ich mich bedanken. Ohne eure engagierten Vereinsmitglieder wären die Veranstaltungen nicht möglich gewesen.

Veränderungen gab es beim Bezirkskader: Günter Frank der viele Jahre für den Vorkader verantwortlich war ist ausgeschieden. Seit Oktober unterstützen Andreas Kimmich und Roger King unseren Bezirkstrainer Matthias Martin.

Weitere Veränderungen wird es ab dem Spieljahr 2017 in der Spielrunde der U8/U10 Kleinfeld und Midcourt geben. Die Informationen werden demnächst auf der WTB-Homepage veröffentlicht und bei der Bezirksversammlung am 18.02.2016 besprochen.

Erfolge von Bezirkskaderjugendlichen überregional aus dem Bezirk E

Alexandra Vecic (U14):

1. Damen A Rheinland Cup

1. Platz württ. Meisterschaften Winter

1. Platz Damen A Walter Knoll Cup

2. Platz deutsche Jugendmeisterschaften

2. Platz Damen A Zollernalb Turnier

5. Platz Mannschaftseuropameisterschaften

Teilnahmen mit der deutschen Jugendnationalmannschaft

Verbesserung in der deutschen Damenrangliste auf 119 (vorher 247) LK1

Steffi Schmid (U11)

1. Platz Bezirksmeisterschaften Sommer u. Winter

1. Platz DTB Talentcup mit der WTB Auswahl

2. Platz WTB Talentcup Bezirk E

Bei allen Jugendwarten, Eltern, Johannes Missel, Matthias Martin mit seinem Trainerteam und meinen Bezirksratskollegen die mich in meinem ersten Jahr als Bezirksjugendwartin unterstützt haben möchten ich mich bedanken.

Birgitt Blümer, Bezirksjugendwartin Bezirk E

## Jahresbericht Breiten- sport 2016



### Masters BTG Balingen

Super Wetter, tolles Tennis-Doppel, Geselligkeit, Spaß, gute Laune, Teamgeist und unglaubliche Fairness zeichneten das Masters-Turnier vom Damen-Doppel-Cup und Trollinger-Cup bei der BTG Balingen aus. Zahlreiche Zuschauer tolles Tennis-Doppel der Damen und Herren. Neben dem Platz war Zeit für Geselligkeit, und der Spielerabend am Ende des ersten Turniertages sorgte zusätzlich für zufriedene Mienen bei Organisatoren und Teilnehmern. Mit 5 Paarungen aus unserem Bezirk waren wir sehr gut vertreten. Im kommenden Jahr wird das Masters-Turnier erneut auf der Anlage der BTG Balingen ausgetragen.

Folgende Bezirksveranstaltungen fanden statt:

### Trollinger-Cup-Damendoppel beim TC Ostdorf

Wie schon 2015 war die Anlage wieder voll ausgebucht mit Spielen und Geselligkeit. Auch der Wettergott war den Organisatoren einmal mehr wohlgesonnen. Es herrschte bestes Tenniswetter. Danke an den Breitensportwart des TC Ostdorf und Turnierverantwortlichen Bernd Wagner. Da es sich beim Trollinger und Damen Cup um ein Wanderturnier handelt, hat sich der TC Boll entschieden, diese Turniere die nächsten 2 Jahre auszurichten. Wir freuen uns jetzt schon, beim TC Boll empfangen zu werden.

### Hobbyrunde

Von Mai bis Juli haben 33 Hobby-Damen und 24 Hobby-Herren-Mannschaften Ihre Spiele ausgetragen. Ab Juli wurde dann mit 11 Mannschaften Doppel-Mixed gespielt. Die Nachfrage nach Mixed hat sich auch 2016 bestätigt und wird sich auch 2017, wie jetzt schon an den Anmeldungen abzu-lesen ist, weiter festigen, da ältere Teilnehmer sich immer mehr auf das Doppel konzentrieren.

### Mixed-Turnier in Rosenfeld

Etabliertes Turnier, das jedes Jahr von neuem sehr gut läuft und angenommen wird. So auch 2016 mit vielen Teilnehmern aus Bildechingen, Tübingen, Ostdorf, Boll, Rosenfeld. Es war ein sehr schöner sonniger Samstag mit spannenden Spielen und einem leckeren Essen. Die schönen Preise und auch Pokale bei der Siegerehrung waren eine weiteres Highlight. Das anschließende Beisammensein rundete das sehr schöne Turnier ab.

### Hobby On Tour

Von der BTG Balingen wurde dieses bezirksübergreifende Turnier, wie schon im letzten Jahr unter Leitung von Axel Feige, erfolgreich ausgerichtet. So auch dieses Mal mit spannenden Spielen, nach deren Abschluss jeder einen schönen Preis bekam. Natürlich wurden auch Punkte mitgenommen, die im Laufe der Saison für weitere Teilnahmen an HOT-Turnieren auch außerhalb unseres Bezirks zählten. Es gab am Ende der Saison auch eine Rankingliste im Internet einzusehen, wobei dann auch die ersten drei sich auf einen weiteren Preis freuen dürfen.

### MF-Sitzung im November zu Gast bei BTG Balingen

24 Teilnehmer aus 19 Vereine wurden über die laufende Saison informiert. Anregungen ausgetauscht, über die kommende Saison wurden diskutiert sowie auch über bestehende und neue Regeln im Breitensport.

Nächste MF-Sitzung dann wieder bei unserer Bezirksversammlung am 18.02.2017 in Horb ab 12:00 Uhr.

Ich wünsche allen Breitensportlern 2017 eine verletzungsfreie und schöne Saison.

Gruß aus dem Bezirk

Richard Riedlinger  
Bezirksbreitensport

## Jahresbericht 2016 des Referenten für Schultennis



Auch im abgelaufenen Jahr 2016 haben sich viele Vereine des Tennis-Bezirks E dem Themenfeldern „Schultennis“ und „Kindergarten“ gewidmet. Die vielfältigen Möglichkeiten über eine Zusammenarbeit mit Schulen und auch Kindergärten nimmt nach wie vor bei unseren rührigen Vereinen eine wichtige Stellung ein. Die direkten Kooperationen mit Schulen und Kindergärten bieten für die Vereinsverantwortlichen Chancen, um die Zukunft des Vereins mitzugestalten. Die Mitgliederentwicklung im WTB scheint im Jugendbereich dieses Engagement zu bestätigen.

Der Ausbau der Ganztageschule und die schulpolitischen Diskussionen um das Gymnasium acht und neun Jahre (G8/G9) sowie die Einführung der Gemeinschaftsschule beeinflussen in starkem Maße die Gestaltung der Jugendarbeit in den Sportvereinen.

Hier eine Zusammenfassung über die Entwicklungen in den wichtigsten Schultennis-Themen des Bezirks E im Jahr 2016:

### 1. Kooperation Schule - Verein (WLSB)

In dieser Sparte der vom WLSB bezuschussten Jugendarbeit sind die Tennisvereine im Württembergischen Tennis-Bund traditionell besonders gut aufgestellt. Auch im vergangenen Jahr lag die Sportart Tennis auf dem ersten Platz in der Sportartenwertung in Württemberg. Mit 68 laufenden WLSB-Kooperationen „Schule-Verein“ für das Schuljahr 16/17 rangiert der Tennisbezirk E an vierter Stelle der Tennisbezirke im WTB-Bereich.

### 2. Kooperation Schule-Tennisverein (WTB)

Seit 15 Jahren gibt es für die WTB-Vereine auch die Möglichkeit parallel zum WLSB-Modell, eine Kooperation „Schule-Verein“ direkt beim Württembergischen Tennis-Bund zu beantragen. Im Schuljahr 15/16 wurden im Bereich des WTB insgesamt 25 Maßnahmen mit Lehr- und Trainingsmaterialien unterstützt, davon waren 3 Anträge aus dem Bezirk E. Für das Schuljahr 16/17 sind im WTB insgesamt 34 Anträge eingegangen, davon 8 Anträge

aus dem Bezirk E.

### 3. Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“

Dieser weltweit größte Schulsportwettbewerb bietet für die Tennisjugendlichen ab Wettkampfklasse III (U14) eine weitere Möglichkeit das eigene LK-Konto aufzufrischen und Punkte zu sammeln. Für die Grundschulen gibt es seit vielen Jahren einen Kleinfeldtennis-Wettbewerb, der auf Kreisebene startet und bis zum Baden-Württemberg-Finale durchorganisiert ist. Für viele Schulen/Vereine ist dies eine hervorragende Gelegenheit, eine Tennis-AG oder eine Kooperationsmaßnahme mit einem interessanten Wettkampfprogramm zu gestalten. Die Entwicklung der Meldezahlen im Schuljahr 15/16 sind stabil auf relativ hohem Niveau geblieben. Deutliche Zuwächse im Bereich des Wettbewerbs für Grundschulen (Kleinfeld) konnten im Regierungsbezirk Tübingen verzeichnet werden.

### 4. Schülermentoren-Ausbildung

Das System der Schülermentoren ist eine Initiative des Landes Baden-Württemberg und bietet interessierten Schülerinnen und Schüler die Chance, eine „Ausbilder“-Karriere zu starten. Im Jahr 2016 hat der WTB wieder 40 Schülermentoren und -innen in zwei Lehrgängen (Stuttgart-Emerholz) ausgebildet. Die Nachfragen aus dem Bezirk E waren diesbezüglich auch im vergangenen Schuljahr recht überschaubar..

### 5. Fort- und Ausbildungsveranstaltungen

Im Jahr 2016 fanden auch wieder Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer statt. Allerdings finden diese zumeist auf WTB-Ebene statt. Es wird angedacht, solche Veranstaltungen in Zukunft auch auf die Bezirksebene zu verlagern, damit die Fortbildung der Sportlehrer/-innen in Sachen Tennis flächendeckender geschehen kann. Die Zusammenarbeit des „Schultennis-Referats“ mit dem Referat „Lehrwesen“ war im Jahr 2016 auf WTB-Ebene überaus konstruktiv. Schultennisrelevante Themen wurden in den Aus- und Fortbildungen für c-/B-Trainer, Lehrer/-innen, Studenten/-innen und Ehrenamtliche angeboten. Höhepunkt in dieser Hinsicht war das Praxisseminar „Alt für Jung und Jung mit Alt“ im LLZ-Emerholz.

### 6. WTB-Projekt „Schultennis-Set-Aktion 2016“

Nach 2015 wurde auch im Jahr 2016 eine Schultennis-Aktion vom WTB durchgeführt. Hierbei erhielten 13 Vereine in unserem Tennisbezirk E ein Schultennis-Set, bestehend aus 12 Kinder-tennis-Schlägern und Methodikbällen. Folgende Vereine durften im Bezirk E ein Schultennis-Set in Empfang nehmen: TG Bisingen, TC Dettingen/Horb, TC Dotternhausen, TC Empfingen, TC Hechingen, TSV Lustnau, TC Melchingen, TC Musbach, TC Nusplingen, TC Oberndorf, TA TSV Öschingen, TC RW Spaichingen, TA TV Stetten u.H..

Auch für das Jahr 2017 werden vom WTB wieder 60 Schultennis-Sets vergeben. Die Unterstützung des WTB für die verschiedenen Schultennisprojekte im Verbandsgebiet ist somit nachhaltig angelegt und soll die Initiativen der Tennisvereine weiterhin direkt fördern.

### 7. Praxisbuch „Tennis für Kita und Kindergarten“

Das seit zwei Jahren in Vorbereitung befindliche Praxisbuch „Tennis für Kita und Kindergarten“ ist im Juli 2016 veröffentlicht worden. In diesem Buch wurden Erfahrungen und Ideen für alle interessierten Trainerinnen und Trainer, Erzieherinnen und

Erzieher, sowie im Kindersport ehrenamtlich Engagierten bezüglich der Bewegungserziehung im Jüngstenbereich zusammengetragen. Bei der bevorstehenden Bezirksversammlung soll dieses Praxisbuch den Jugendsportwarten und Jugendtrainern vorgestellt werden und kann dabei auch erworben werden.

Allen Vereinen im Tennisbezirk E möchte ich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr meinen Dank sagen und wünsche Ihrem Verein für die Zukunft alles Gute. Besonders freue ich mich über alle Vereinsinitiativen und Aktionen, die in Verbindung mit der Kooperation Schule-Verein und Kindergarten-Verein geleistet werden und möchte dafür meinen Dank aussprechen. Auch in Zukunft stehe ich Ihnen wieder gerne bei Fragen und Informationen zu den Themenbereichen Schultennis bzw. Bewegungserziehung und Tennis im Kindergarten zur Verfügung.

Günter Braun

Schultennisreferent im Bezirk E

## Goldene Sportkreis-Ehrennadel für Martin Sülzle

Bei der Sitzung des Sportkreisrates am 7.12.2016 wurde Martin Sülzle, Tennis-Gemeinschaft Rosenfeld eV in Anerkennung und Würdigung verdienstvoller Tätigkeit im und für den Sport die Urkunde und Sportkreis-Ehrennadel in Gold vom Sportkreisvorsitzenden Hendrik Rohm verliehen.

Martin Sülzle hat 1987 das Amt des Kassiers der TG Rosenfeld übernommen, welches er 20 Jahre erfolgreich ausgeführt hat. Ferner war der Vorstand und stell. Vorsand über mehrere Jahre sowie ein Jahr Jugendwart. Ferner hat er das Amt des Pressewarts inklusive Sponsoring der TG Rosenfeld eV bis heute inne. Darüber hinaus hat er das bekannte Tennisevent „Rosenfelder Sparkassen-Teamcup“ 1994 mit ins Leben gerufen und fungiert bis heute als Turnierleiter desselben. Seit 2013 ist Sülzle im Sportkreisrat als Fachverbandsvertreter des Tennissports.



## Rückblick und Ausblick Lehrwesen

Mit der Ausbildung von 52 engagierten Spielerinnen und Spieler unserer Vereine zu „Tennis-Assistenten“ hatten wir auch 2016 wieder die meisten Teilnehmer aller Bezirke im WTB. Das ungebrochene Interesse an der Ausbildung zeigt



auch, dass unsere Vereine weiterhin darauf bauen, neben den hauptamtlichen Trainern, auch Spielerinnen und Spieler aus den eigenen Reihen auszubilden, um

das Clubleben mit neuen innovativen Ideen zu beleben. Von den ausgebildeten Tennis-Assistenten qualifizierten sich 27 für die Ausbildung zum C-Trainer-Leistungssport bzw. C-Trainer-Breitensport, die beim WTB durchgeführt wird. Wir wünschen Allen eine interessante und erfolgreiche Ausbildung.

Danken für die fachlich kompetente Mitarbeit möchte ich meinem Ausbildungskollegen Frercks Hartwig, unserem Bezirkstrainer Matthias Martin

und unserem 1. Vorsitzenden Dieter Kinkelin, der in seiner Tätigkeit als Regelreferent das Thema „Regeln und Wettspielordnung“ übernahm.

Ausgebucht war auch der „TA-Lehrgang“ im Herbst in der Tennishalle des TC Mössingen. Lehrreferent Thomas Schmid, Ausbilder Frercks Hartwig und Bezirkstrainer Matthias Martin hatten eine gute Mischung von Theorie und Praxis zusammengestellt, um für die Teilnehmer den Lehrgang möglichst in-

teressant und abwechslungsreich zu gestalten.

Auch 2017 werden wir wieder zwei „Tennis-Assistenten-Lehrgänge“ durchführen, einen im Frühjahr in Rottweil

und einen im Herbst in Mössingen. Die Ausschreibung hierzu finden Sie im WTB Terminkalender.

Auf eine rege Teilnahme von engagierten Vereinsmitgliedern ab 16 Jahren freuen wir uns.

Ihr Thomas Schmid  
(Referent für Lehrwesen Bez. .E)



**hobbyland**  
BALINGEN

EINFACH ONLINE BUCHEN

[www.hobbyland-balingen.de](http://www.hobbyland-balingen.de)

Tel. 07433 - 8787 | Fax 07433 - 8080  
E-Mail [info@hobbyland-balingen.de](mailto:info@hobbyland-balingen.de)  
Auf Jauchen 9 | 72336 Balingen

# Tennis- und Squashcenter

## Bezirksmeisterschaften der Senioren

Gleich zu Beginn der Hallensaison spielten die Senioren ihre Bezirksmeisterschaften in Balingen aus. Insgesamt 62 Damen und Herren spielten in vier Altersklassen um die Titel, wobei die Männer eindeutig in der Überzahl waren.

Bei den Herren 30 hatte der topgesetzte Dirk Ziegler aus Dornhan wenig Mühe, um ins Finale einzuziehen. Er spielte einfach zu schnell, so dass im Halbfinale Michael Walter von der TA Grosselfingen froh sein musste, zwei Spiele für sich entschieden zu haben. Ganz anders verlief das zweite Halbfinale zwischen Jens Gross (Schramberg) und Jannik Bachleitner (Dunningen). Beide schenken sich nichts. Jannik machte am Ende ein paar Fehler weniger und erreichte nach zwei engen Durchgängen das Endspiel. Dort schien es zunächst planmäßig für den Topgesetzten zu laufen als dieser den ersten Satz knapp gewann. Doch dann wurde der Dunninger immer sicherer gewann Satz Nummer zwei und den Match-Tiebreak mit 10:6.

Die Herren 40 hatten ihren Favoriten in Markus Thomas aus Dettenhausen, der sich auch locker ins Halbfinale spielte. Dort erwischte er aber gegen Uwe Mayer (Spaichingen) nicht seinen besten Tag und verlor deutlich nach zwei Durchgängen. Im anderen Halbfinale spielte dessen Vereinskamerad Volker Bühler wirklich gut, scheiterte aber doch knapp an dem Rottenburger Heiko Wandel. Im Endspiel verlief Satz eins ausgeglichen und endete mit 6:4 für Wandel. Doch beim Stand von 1:0 für Mayer musste Wandel wegen einer Wadenverletzung aufgeben und seinem Gegner zum Titelgewinn gratulieren.

Am meisten Teilnehmer hatten bei den Herren 50 gemeldet. In einem sehr starken Feld, bei dem der oftmalige Sieger Hans-Jürgen Schneck (Tuttlingen) bereits in seinem ersten Match an Uwe Briel (Hechingen) scheiterte, setzte sich am Ende jedoch Titelverteidiger Milan Gniadzik



Dirk Ziegler, Jannik Bachleitner, Jens Gross, Michael Walter

(Tübingen) mit seiner guten Spielübersicht durch. Da konnte der einheimische Gert Riethmüller noch so zäh kämpfen, kam aber über ein 4:6 und 3:6 in



Uwe Mayer, Heiko Wandel, Volker Bühler

der Vorrundrunde nicht hinaus. Noch ausgeglichener war das andere Halbfinale, das



Uwe Briel, Milan Gniadzik, Gert Riethmüller, Gert Domnik

Uwe Briel im Match-Tiebreak mit 10:8 gegen Gert Domnik (Frommern) gewann. Und auch das Endspiel verlief keineswegs einseitig. Nach einem Tiebreak Sieg im ersten Satz brachte der Titelverteidiger mit einem 6:4 im zweiten seinen Titel unter Dach und Fach.

Die Herren 60 hatten ihren Favoriten in Kuno Horn (Nusplingen). Dieser gab auch bis zum Finale nur ein einziges Spiel ab und verwies auch Thomas Obens (Kusterdingen) auf Rang drei, während sein Endspielgegner Edwin Bogenschütz (Hechingen) zumindest im ersten Durchgang gegen Joachim Knöpfle (Balingen) heftig kämpfen musste. Auch



Kuno Horn, Joachim Knöpfle, Edwin Bogenschütz

in ihrem Auftaktmatch gegen Elfe Fecker (Bisingen) in den Match-Tiebreak, schaffte aber im Halbfinale einen klaren Zweisatzsieg gegen Christine Dürringer (Zillhausen/Streichen). Im Finale übernahm Isabelle schnell die Regie, aber ihre Gegnerin wehrte sich nach Kräften, musste aber schließlich eine knappe Zweisatzniederlage hinnehmen.

Ergebnisse ab Viertelfinale:

Herren 30: Dirk Ziegler (Dornhan) – Kai Rothfuß (Obertal) 6:1,6:2; Michael Walter (Grosselfingen) – Volker Moosmann (Lauterbach)m o.Sp.; Janik



Isabelle King, Sabine Spreng

das Finale sah im ersten Durchgang den Nusplinger in Front. Doch der Linkshänder aus Hechingen kämpfte wacker weiter, profitierte von einigen unnötigen Fehlern des Nusplingers und rettete sich in den Match-Tiebreak, den er mit 10:6 für sich entschied. Die Damen 30 sahen Titelverteidigerin Isabelle King (Ratshausen) als Favoritin. Und sie ließ auch nichts anbrennen und dominierte in der Runde der letzten Vier mit ihren weit schnelleren Schlägen über Sabine Spreng (Rottweil). Ihre Endspielpartnerin, Daphne Schaller (Lustnau) musste

Bachleitner (Dunningen) – Daniel Haas (Betzweiler-Wälde) 6:3,6:0; Jens Gross (Schramberg) – Stefan Nesselhauf (Weitingen) 6:4,6:4; Ziegler – Walter 6:0,6:2; Bachleitner – Gross 7:5,6:4;  
Bachleitner – Ziegler 4:6,6:2,10:6

Herren 40: Markus Thomas (Dettenhausen) – Christian Baumgart (Balingen) 6:1,6:3; Uwe Mayer (Spaichingen) – Andreas Kurz (Hirschau) 4:1 aufg.; Volker Bühler (Spaichingen) – Christof Gaiselmann (Dotternhausen) 6:4, 3:6,10:6, Heiko Wandel (Rottenburg) – Thomas Mohr (Lustnau) 6:1,6:1; Mayer- Thomas 6:2,6:1; Wandel – Bühler 7:5,6:2; Mayer – Wandel 4:6, 1:0 aufg.



Daphne Schaller, Christina Dürringer



Isabelle King, Daphne Schaller

Herren 50: Gerd Riethmüller (Balingen) – Florian Dietrich (Belsen) 6:0,6:2; Milan Gniadzik (Tübingen) – Axel Feige (Balingen) 6:1,6:0; Uwe Briel (Hechingen) – Claus Eberwein (Tübingen) 6:1,6:3; Gert Domnik (Frommern) – Michael

Sommer (Neustetten) 6:0,6:0; Gniadzik – Reithmüller 6:4,6:3; Briel – Domnik 7:5,4:6,10:8; Gniadzik – Briel 7:6,6:4.

Herren 60: Kuno Horn (Nuspingen) – Klaus Kimmerle (Tübingen) 6:1,6:0; Thomas Obens (Kusterdingen) – Karl Ambros (Rottenburg) 6:4,6:3; Joachim Knöpfle (Balingen) – Eberhard Kohler (Tailfingen) 6:3,6:2; Edwin Bogenschütz (Hechingen) – Gerhard Amon (Renfrizhausen) 6:2,6:0; Horn – Obens 6:0,6:0; Bogenschütz – Knöpfle 7:5,6:1; Bogenschütz – Horn 3:6,7:5,10:6.

Damen 30: Isabelle King (Ratshausen) – Gurdrun Egle (Tuttlingen) 6:3,6:2; Sabine Spreng (Rottweil) – Elke Mayer (Spaichingen) 6:3,6:4; Christine Dürringer (Zillhausen/Streichen) – Sylvia Bredemeyer (Frommern) 7:5,6:3; Daphne Schaller (Lustnau) – Elke Fecker (Bisingen) 1:6,6:4,10:2; King – Spreng 6:1,6:0; Schaller – Dürringer 6:2,6:2; King – Schaller 6:3,6:4.

### Verstärkung gesucht.

#### Die Tennis-Damen 60,

TEV Renfzhausen/Mühlheim bzw. SPG Vöhringen Wittersh./ TEV Renfrizhausen-Mühlheim suchen für die Sommersaison 2017 noch Verstärkung nach dem Aufstieg 2016 in die Oberliga Staffel. LK unerheblich, gut wäre besser LK 20 Bei Interesse wenden Sie sich sehr gerne an Renate Amon 074548691 oder an Heidi Öhler 07454/8519).



# Bleiben Sie ungestört...

**Funksysteme von Hecon.  
Modern und diskret.**



Hecon Abrechnungssysteme GmbH  
Maierackerstr. 13 • 72108 Rottenburg  
☎ 07472 / 9632-0



Wasser



Wärme



Messen



Abrechnen

[www.hecon.de](http://www.hecon.de)

## Hallen-Bezirksmeisterschaften der Tennisjugend

Nach zwei Wochenenden endeten am Sonntagabend die LBS Cup Bezirksmeisterschaften der Jugend in der Balinger Halle. Bezirksjugendwartin Birgitt Blümer (Ammerbuch) hatte sorgfältig geplant, so dass alle Spiele der jeweils vier Altersklassen bei Junioren und Juniorinnen planmäßig über die Bühne gingen. Sie durfte sich auch über gute spielerische Leistungen freuen. Allerdings gab es kaum Überraschungen und kaum neue unerwartete Talente.

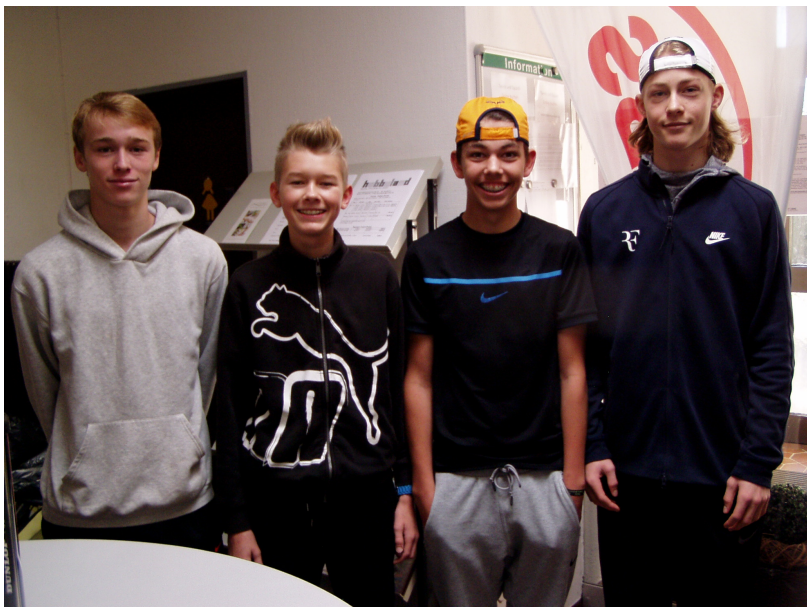
Bei den Junioren U 18 kamen beide Topgesetzte vom TC Tübingen. Aber nur einer davon erreichte das Finale. Als „Spielverderber“ erwies sich der stark verbesserte Florian Geissler (Dettingen), der die Nummer zwei des Turniers, Mario Keller, nach zweimal 6:2 auf den dritten Rang verwies. Da hatte Geissler eine Runde vorher mehr Mühe mit dem Schwenninger Luka Protic, den er erst im Match Tiebreak besiegen konnte. Keine Probleme hatte Favorit Jannik Raible in seinem Halbfinale mit dem gewiss nicht schlechten Raphael Koch (Baiersbronn) und gab kein einziges Spiel ab. Auch im Endspiel dominierte zunächst



Keller, Raible, Koch, Geissler

Raible mit seiner ruhigen soliden Spielweise, musste allerdings nach 6:2 im ersten Durchgang, aufpassen als sein Gegner in Satz zwei auf 4:5 herankam, um zum 6:4 Erfolg zu kommen.

Bei den Junioren U 16 waren mit Niklas Knörr und Moritz Puke ebenfalls zwei Tübinger in den Spitzenpositionen gesetzt. Und beide trafen sich tatsächlich auch im Finale. Am wenigsten Mühe, dorthin zu kommen hatte Niklas Knörr, der nach einem 6:2,6:0 gegen seinen Vereinskameraden Jan Öhrlich im Viertelfinale auch gegen David Spieler (Tailfingen) nur ein Spiel abgab. Auch im



Knörr, Spieler, Sülzle, Puke

Endspiel gab Niklas nur ein einziges Spiel ab, denn sein Gegner musste beim Stand von 1:6,0:1 verletzt aufgeben. Moritz hatte vorher in einem engen Zweisatzmatch den Rosenfelder Dominik Sülzle auf Platz drei verwiesen.

Die Junioren U 14 hatten ihren Favoriten im oftmaligen Bezirksmeister Jannik Maute (Tailfingen). Er erreichte auch locker das Halbfinale, musste aber dort von der Turnierleitung gestrichen werden, weil er zu spät kam. So rutschte Lukas Briese (Kusterdingen) ins Finale, wo er auf die Nummer zwei des Turniers, Marc Mail (Bochingen) traf, der sich in seinem Halbfinale

mit 6:1 und 6:4 gegen Marc Männl (Dunningen) durchgesetzt hatte. Im Finale zeigte Lukas dann, dass er keineswegs mit Rang zwei zufrieden sein wollte und erkämpfte sich mit soliden Grundschlägen und guter Beinarbeit den Titel nach zweimal 6:3.

In der jüngsten Altersklasse, den Junioren U 13, standen sich mit Niklas Plath (Onstmettingen) und



Plath, Lovric, Allgayer, Claußen

Paul Claußen (Hechingen) ebenfalls die beiden Topgesetzten im Finale gegenüber. Schon in den ersten Spielen zeigte sich, dass Claußen sich stark verbessert hatte. So gab er auch in der Vorrundrunde gegen Philipp Lovric (Tübingen) nur zwei Spiele ab. Der Onstmettinger musste dagegen in seinem Halbfinale gegen Jannik Allgayer (Frommern) vor allem beim 7:5 im zweiten Durchgang schon ein bisschen zittern, um ins Endspiel einzuziehen. Dort leistete er gegen Claußen im ersten Durchgang beim 3:6 noch guten



Puke, Sauter, Staiger, Fügner

Widerstand, musste diesem aber nach einem 1:6 im zweiten zum Titel gratulieren.

Ein starkes Teilnehmerfeld war bei den Juniorinnen U 18 am Start, auch wenn Favoritin Alessa Maier (Hechingen) kurzfristig absagen musste. So erreichte Paula Puke (Tübingen) zunächst locker das Halbfinale, wo sie auf Selina Sauter (Hechingen) traf, die sich im Match Tiebreak knapp mit 10:7 gegen Nathalie Klaschka (Onstmettingen) durchgesetzt hatte. Und Selina hatte neben ihrem Können noch einmal den nötigen Dusel, um nach einem 14:12 im Match Tiebreak gegen Paula ins Endspiel einzuziehen.

Da ging es in der unteren Hälfte des Tableaus weniger spannend zu. Laura Fügner (Tübingen) musste beim knappen Zweisatzsieg gegen ihre Vereinskameradin Jule Burkhardt zwar noch gut aufpassen, hatte es dann aber im Halbfinale beim 6:2, 6:1 Sieg gegen Selin Staiger (Hechingen) etwas leichter. Nach den zwei Kraftakten von Sauter war für diese im Endspiel dann nicht mehr viel zu holen und Laura gewann mit schnellen Schlägen und guter Spielübersicht mit 6:1 und 6:3.

Nur fünf Mädchen wollten bei den Juniorinnen U 16



König, Mail, Thies, Daub

Bezirksmeisterin werden. So spielte man den Titel in Gruppenspielen aus. Das finale Match um den Titel lieferten sich hier Sanja König (Tübingen) und Selina Mail vom TC Empfingen. Nach ausgeglichenem Spiel bei dem beide mit schnellen Schlägen überzeugte war Sanja mit 10:6 im entscheidenden Match Tiebreak die Glücklichere. Platz drei ging hier an Lotte Thies (Tübingen) vor Hanna Daub (Hirschau).

Keine Teilnehmerinnen sah man bei den Juniorinnen U 14, während man bei den Juniorinnen U 13 auf eine spannende Auseinandersetzung der beiden Rottweiler Ausnahmespielerinnen Leticia Terzic und Stefanie Schmid hoffte. Doch leider konnte Leticia krankheitsbedingt am zweiten Wochenende nicht mehr zum Halbfinale antreten. So erreichte Laura Kroner (Tübingen) das Endspiel und wehrte sich vor allem im ersten Durchgang beim 2:6 und 0:6 sehr gut gegen Stefanie Schmid. Über Rang drei freuen durfte sich noch Delia Maier (Hechingen) die mit 2:6 und 1:6 an der neuen Titelträgerin scheiterte.



Nico Eberhardt, Leo von Bank, Marcus Gaiser, Niklas Malek

Bezirken waren die Meldezahlen erschreckend gering. Gerade mal 13 Jugendliche hatten gemeldet, obwohl Frau Blümer alle Jugendwarte angeschrieben und Hilfe beim Meldevorgang angeboten hatte.

Ich habe den Verdacht, dass zu viele Jugendwarte dabei sind, Winterschlaf zu halten. Und da man inzwischen das ganze Jahr über Tennis spielt und es darum geht, die Jugendlichen bei der Stange zu halten, ist das nicht sehr förderlich für die Jugendarbeit im Verein.

## Jugendturnier des Bezirks E

Um auch den schwächeren Spielern des Bezirks Gelegenheit zu geben, Turnierterfahrung zu sammeln und LK-Punkte zu erringen hatte die Bezirksjugendwartin extra parallel zu den Bezirksmeisterschaften ein Jugendturnier ausgeschrieben. Im Unterschied zu anderen



Tim Beiter, Max Gaal, Hendrik Müller



Annika Bitzer, Johanna Kebernik, Emily Plath, Vanessa Kroner

## Erstes LK-Turnier der Jugend in Balingen

Das erste LK-Jugend-Tagesturnier in der Hobbylandhalle in Balingen war ein voller Erfolg, zumal vor allem am Samstag sehr viele Turnierneulinge am Start waren und mit viel Ergeiz und Spass um eine Verbesserung ihrer LK kämpften.

Bei den U12 Mädchen konnten leider nicht alle Teilnehmerinnen ins Feld aufgenommen werden.

In der Topgruppe 1 setzte sich Laura Prislín, TC Winterlingen mit klaren 2-Satzsiegen durch. In Gruppe 2 musste Maxima Horvath, TC Waiblingen beim 2:6,6:4,10:8 Sieg gegen die junge Nicole Jansen, SPG Freiberg, an ihre Grenzen gehen.

In Gruppe 3 setzte sich Nina Häckel, TC Kreenheinstetten als Neuling auf Anhieb durch.

Auch bei den Juniorinnen U14 ging der Tagessieg an den TC Winterlingen, denn Amelie Braun setzte sich im Finale mit 6:1,6:3 gegen Gina Götz, TC Schwenningen durch.

Ein Riesenfeld startete, wie fast immer, bei den U12m, zumal der Jahrgang 2006 erstmal startberechtigt war. Auch hier konnten aus Kapazitätsgründen nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden.

Topgruppe 1 ging, wie erwartet, an den grossen Favoriten Joel Stuböck, TC Herbertingen, der Finalgegner Marc Hornhinweg, TC Herrenberg beim 6:0,6:0 nicht den Hauch einer Chance liess.

Einen überzeugenden Eindruck hinterliess auch der Frommerner Jannik Allgayer, der die Gruppe 2 dominierte.

In Gruppe 3 ging der Tagessieg an den Hechinger Hardy Müller, der somit einen gelungenen Turniereinstieg feierte.

Tagessieger der Gruppe 4 wurde der Tübinger Lorenz Thies.

In Gruppe 5 setzte sich Tim Grudno, TC Spaichingen mit 5:7,6:4,10:6 äußerst knapp gegen Mike Hipp, TC Onstmettingen durch.

In Gruppe 6 sorgte der Nachrücker Ben Thureau, TA TSV Altheim für ein kleine Sensation mit seinem 6:4,4:6,10:6 Sieg gegen Toni Hinker, TC Baiersbronn.

Weitere Gruppensieger wurden Tim Nestele, TC Weil im Schönbuch und Jannik Lindner, TK Bietigheim.

Eine Topleistung lieferte bei den U14 der Hechinger Paul Claußen ab, denn er gewann ohne Satzverlust als jüngster Teilnehmer die Spitzengruppe 1.

Auch in Gruppe 2 blieb der Turniersieg im Zollerndalbkreis, denn hier setzte sich Niklas Plath, TC Onstmettingen durch.

In den Gruppen 3 + 4 gewannen Viktor Gupta, TC Ludwigsburg und Leo von Bank, TC Kirchentellinsfurt.

In Gruppe 5 ging der Sieg an Matti Nägele, TC Ebingen.

Turniersieger bei den U18 wurde Tommy Schempp, TC Hechingen vor Calvin Schöllkopf, TEC Waldau.

## Termine 2017

04./05.02.17	3. LK-Turnier Senioren Balingen
18.02.17	BEZIRKSVERSAMMLUNG IN HORB
17.-19.02.17	BLG Jugend-Cup
09.-12.03.17	Württ. Hallenmeisterschaften Senioren ab D 50 Stammheim
18./19.03.17	4. LK-Turnier Senioren Balingen
23.-26.03.17	Württ. Hallenmeisterschaften Senioren ab H 30 Stammheim
31.03.-02.04.17	Volksbank Albstadt Jugendcup in Balingen
27.03.17	WTB-Delegiertenversammlung
31.03.-02.04.17	Volksbank Jugend Cup in Balingen
08./09.04.17	2. LK-Turnier Jugend in Balingen
28.04.2017	Badenova Cup in Bochingen
06./07.05.17	Albrand-Cup in Neufra, Frittlingen
25.-28.05.17	Jugend-Bezirksmeisterschaften

## Letztes Senioren-LK-Turnier des Jahres 2016 in Balingen

Zum Abschluss des Tennisjahres 2016 wurden in der Hobbylandhalle in Balingen beim LK-Tagesturnier nochmals spannende, ja teilweise dramatische Matches geboten.

Bei den Damen 40 wurde in der Gruppe 1 die Sigmaringerin Andrea Blender ihrer Favoritenrolle gerecht und sicherte sich ohne Satzverlust den Turniersieg vor Maren Jarmuske, TC Herrenberg. Auch in Gruppe 2 ging der Tagessieg an den TC Sigmaringen, denn Regina Müller setzte sich in einem umkämpften Match knapp, aber verdient, mit 4:6,6:4,10:7 gegen die Favoritin Michaela Penno, TC Bernhausen durch.

In Gruppe 3 triumphierte Roswitha Schnitzer, TA TSV Hirschau mit klaren 2-Satz Siegen.

Bei den Damen 50 gewann in der Topgruppe 1 Lore Höhn, TC Grötzingen glücklich mit 2:6,6:3,11:9 gegen Martina Welzel, TA SV Holzgerlingen.

Bei den Herren 40 siegte überraschend, aber nicht unverdient, Außenseiter Peter Roscic, TA TV Neufra mit 6:4,5:7,10:6 gegen Tennistrainer Sascha Mück, TA TSV Öschingen.

In den Gruppen 2 und drei setzten sich Tobias Zuknik, TA TSV Jesingen und Helge Karchert, TA Spfr. Stuttgart souverän durch.

Der große Dominator bei den Herren 50 war Bert Welzel, TA SV Holzgerlingen, der seinen Gegner

beim Turniersieg nicht den Hauch einer Chance ließ.

In Gruppe 2 ging der Tagessieg mit 6:2,6:1 gegen Jan Lorek, TC Nordstetten an den Saugauer Thomas Hipp.

In Gruppe 3 setzte sich Favorit Hans-Peter Hafner, TA GSV Gürnau durch und gab bei seinem Titelgewinn kein einziges Spiel ab.

Lokalmatador Axel Feige trumpfte in Gruppe 4 groß auf und setzte sich deutlich mit 6:4,6:0 gegen Joachim Bauer, TC Ostdorf und 6:3,6:0 gegen Robert Dunst, TV Reutlingen durch.

Etwas Pech bei den Herren 60 hatte Thomas Hirschberger, BT Balingen, denn nachdem er sein erstes Spiel noch im Matchtiebreak gewinnen konnte, unterlag er im Finale hauchdünn mit

3:6,7:5,10:6 gegen Geheimfavorit Ewald Pleiss, TC Stetten a. Heuchelberg.

In Gruppe 2 siegte Klaus Kimmerle, TC Tübingen vor Gerhard Wolf, TC Aidlingen und Ulrich Maier, BTG Balingen.

In Gruppe 3 gewann Überraschungsmann Rolf Göhner, TV Ehningen, gegen den wesentlich höher eingestufteten Karl Ambros, TC Rottenburg mit 6:1,6:2.

Den Tagessieg in Gruppe 4 sicherte sich Günther Ahlfänger, TA SV Burgrieden vor Norbert Schenzle, TA TSV Waldenbuch.

Ch. Kommer

### Weitere Termine

25.-28.05.17	Senioren-Bezirksmeisterschaften in Balingen
03.-05.06.17	Aktiven-Bezirksmeisterschaften in Tübingen
02.-04.06.17	Baden-Württ. Jugendmeisterschaften in Stuttgart
08.-10.06.17	Württ. Jugendmeisterschaften U 11/U 13 in Stuttgart
15.-18.06.17	Baden/Württ. Meisterschaften Aktive und Senioren
08./09.07.17	VR-Talentiade in Rosenfeld
22./23.07.17	Bezirksfinale Kleinfeld in Schweningen
24.-30.07.17	German Masters Women in Horb-Bildechingen
26.-28.07.17	boso WC Special Nachwuchsturnier Hechingen
27.-30.07.17	European Senior Open 35+ in Baiersbronn
06.-13.08.17	German Masters Women in Hechingen
31.08.-03.09.17	Dunlop WTB-Circuit in Ebingen
01.-03.09.17	Stadtmeisterschaften Tuttlingen
07.-10.09.17	Primtalcup powered by Aesculap in Spaichingen D +H
22.-24.09.17	Württ. Nachwuchsmeisterschaften in Ebingen

### 3. Trainer-Treff im Bezirk E - mit einem absoluten Highlight!

Ende Dezember 2016 lud Bezirkstrainer Matthias Martin mit seinem Trainerstab und Bezirksjugenwartin Birgitt Blümer die hauptamtlichen Vereinstrainer aus dem Bezirk E zum dritten Trainer - Treff beim TC Tübingen ein.

Erfreulicher Weise folgten 18 hauptamtliche Trainer dieser Einladung.

Vorgestellt wurden im Praxisteil die Themen Warm Up, psychologisch orientiertes Training und H.I.T. Training. Zum zweiten Thema referierten gemeinsam Bezirkstrainer Matthias Martin und Bezirksassistentstrainer Andreas Kimmich. Die anderen beiden Themen wurde von Roger King ebenfalls Bezirksassistentstrainer im Bezirk E umgesetzt.

Hans - Otto Hiestermann (TC Tübingen) erzählte zum Thema Erfahrungen eines Vereinstrainers aus seiner längjährigen Karriere und konnte viele Erfahrungen weitergeben. An dieser Stelle möchte ich ein globales Lob aussprechen - ich finde es bewunderswert mit welcher Leidenschaft er den Tennissport verkörpert und weiterträgt !!

Weiterhin wurde über Problemstellungen innerhalb des Bezirks und Anliegen der Vereinstrainer sehr positiv diskutiert.

In der abschliessenden Diskussionsrunde wurde aus den Reihen der Teilnehmer die Durchführung weiterer Veranstaltungen in diesem Rahmen begrüßt.



Die gezeigten Trainingsformen wurden von den Teilnehmern mit großem Interesse aufmerksam verfolgt. Die zugehörigen Ziele sowie die Tipps und Tricks zur jeweiligen Übungsform wurden ausführlich erläutert.

Sehr positiv anzumerken ist an dieser Stelle, die Mitwirkung der anwesenden Trainer die trotz der fortgeschrittenen Uhrzeit hellwach die Übungen analysierten und ihre Erfahrungen mit einbrachten. Dies hat zu dem gewünschten „Dialog“ geführt, welcher mit dieser Veranstaltung erzielt und gefördert werden soll.

Anschließend gab es im zweiten theoretischen Teil des Abends ein absolutes Highlight.

Ein Dankeschön vom Bezirk geht an Matthias Martin für die überaus gute Organisation und Leitung der Veranstaltung, ebenso an die Referenten Andreas Kimmich (TC Refrizhausen), Roger King (TC Hechingen) und Hans-Otto Heistermann (TC Tübingen). Ein Dankeschön auch an die beiden Bezirkskaderspielerinnen Larissa Sauter und Steffi Schmid welche die Übungen demonstriert haben und an den Gastgeber vom TC Tübingen, Klaus Eberwein für die Bereitstellung der Halle und Verpflegung.

## LBS-Jüngsten-Bezirksmeisterschaften in der Halle

Eine Woche vor den Aktiven spielten auch die Allerjüngsten des Tennisbezirks E ihre Meisterschaften unter Leitung von Bezirksjugendwartin Birgitt Blümer in Albstadt aus.

Ausgeschrieben waren bei Mädchen und Jungen die Altersklassen der Acht- bis Zwölfjährigen, wobei nicht überall ein Feld zusammenkam und die Sieger meist in Gruppenspielen ermittelt wurden.

Bei den Knaben U 8 sah man einen überlegenen Sieger mit Robin Männl vom TC Dunningen. Mit erstaunlicher Spielübersicht beherrschte er seine Gegner und musste nur im Match gegen den Dritten Lion Fischer (Schwenningen) zwei Spiele abgeben. Den zweiten Platz erkämpfte sich Diego Jessel (Tübingen) nach einem engen 3:2 über Fischer.

Auch bei den Mädchen U 8 kämpften fünf um den Titel und hier schaffte es die Siegerin Anna-Christina Baron (Tübingen) tatsächlich ihre vier Spiele zu gewinnen ohne ein einziges Spiel abzugeben. Platz zwei ging an Enna Maier (Schömberg) vor Maria Pfaff (Onstmettingen).

Für die Altersklasse U 9 hatten nur vier Mädchen gemeldet und auch hier siegte mit Amy King (Ratshausen) die Favoritin ohne Niederlage. Platz zwei ging an Jana Zepf (Onstmettingen), die ihre Vereinskameradin Pauline Ordowski auf Rang drei verwies.

Bei den Knaben U 10 wurden zunächst in drei Gruppen die Halbfinalisten ausgespielt. Dort qualifizierten sich Danny Ehlert (Ratshausen) und Sebastian Gampert (Tübingen) für das Finale, das der Tübinger mit 4:0,4:1 für sich entschied. Über die dritten Plätze durften sich Noah Liedtke (Deißlingen-Lauffen) und Simon Haug (Ostdorf) freuen.

Nach demselben System wurde bei den Mädchen U10 gespielt. Siegerin wurde hier Gretha Rivera Abfalder mit 4:0,4:1 über Emilie Malek (Tübingen). Die beiden dritten Plätze gingen hier an Zoe King (Ratshausen) und Anna-Patrice Eggebrecht

(Bildechingen).

Keine Mädchen waren bei den U 11 am Start, dafür erlaubten 13 Jungen hier eine normale Auslosung nach dem KO-System. Stolzer Sieger war am Ende der topgesetzte Nils Amon vom TC Empfingen, der beim 6:2, 6:0 nur am Anfang etwas Schwierigkeiten mit dem Ebinger Emanuel Buhl hatte. Die beiden dritten Plätze gingen durch Mike Hipp und Iljas Jochim nach Onstmettingen und Ebingen.

Dafür waren bei den ältesten Knaben in der Klasse U 12 nur vier am Start, so dass jeder gegen jeden spielte. Dabei gab es einige enge Spiele, aber am Ende siegte Lukas Raible (Empfingen) ungeschlagen vor Lorenz Thies (Tübingen) und Moritz Bok (Empfingen).

In drei Gruppen wurden bei den Mädchen U 12 wieder das Halbfinale ausgespielt. Dort setzte sich die klare Favoritin Larissa Sauter (Hechingen) ohne Spielverlust gegen Lara Isabella Baron (Tübingen) durch. Baron hatte im Match-Tiebreak Kaya Moser (Ebingen) mit 10:8 ausgeschaltet und auch die andere Dritte Valentina Kimmich (Hechingen) hatte sich gegen Sauter sehr gut gewehrt.

Man darf nun gespannt sein, wie sich die Qualifizierten bei den Verbandsmeisterschaften in Stammheim schlagen werden.

---

### 2. Hobbyland Jugend LK-Tagesturnier 08. und 09.04.2017

### 4. Hobbyland LK-Tagesturnier Damen 40/50 - Herren 40/50/60 18. und 19.03 2017

## LBS-Jüngsten Bezirksmeisterschaften in der Halle



U10 männlich: Sebastian Gampert, Simon Haug, Noah Liedtke, Danny Ehlert



U9 weiblich: Amy King, Pauline Orlowski, Trudi Hinker, Jana Zepf



U10 weiblich: Zoe King, Gretha Rivera, Emilie Malek, Anna –Patrice Eggebercht



U8 weiblich: Anna Christina Baron, Enna Maier, Jule Zepf, Mara Pfaff, Emily Wissmann



U 8 männlich: Robin Männli, Philip Vidal, Diego Jessel, Tim Hipp, Lion Fischer

## Aesculap-Cup 2016 im Rahmen des Dunlop-WTB-Circuit

Sieger des mit € 6040 dotierten Aesculap-Cup, der im Rahmen des Dunlop-WTB-Circuits vom 26. – 30.12.2016 beim TC Rot-Weiss Tuttlingen stattfand, wurden Steffi Bachofer (Radolfzell) und Dominik Bartels (Kiel). Nach überlegenen Auftritten in den Endspielen durften die beiden jeweils an Position 2 Gesetzten verdientermaßen die Siegerschecks über € 1000 in Empfang nehmen.

Die Damenkonkurrenz war traditionell sehr gut besetzt. Zum Zeitpunkt des Meldeschlusses war ein Top 100-Ranking in der DTB-Damenrangliste erforderlich, um zu den acht gesetzten Spielerinnen zu gehören. Leider sagten während des Turniers neben der topgesetzten Julia Thiem (München) mit Sabrina Rittberger und Verena Gantschnig noch zwei weitere gesetzte Spielerinnen ab. Gerade einmal 13 Spiele hat die 32-jährige Stuttgarterin



Steffi Bachofer in ihren vier Matches auf dem Weg ins Endspiel abgegeben, was eindrucksvoll ihre Dominanz in der Damenkonkurrenz des Aesculap-Cup 2016 widerspiegelt. Sie war klar die Spielerin, die den konstantesten Aufschlag hatte und die mit dem schnellen Hallenboden am besten zurechtkam. Kampflös ins Finale kam Eva-Marie Voracek (München), da Lena Ruppert (Amberg) krankheitsbedingt nicht zum Halbfinale antreten konnte. Mit Carmen Schultheiß (Stuttgart) erreichte auch eine ungesetzte Spielerin das Halbfinale.

Mit hochklassigem Tennis wurden die zahlreichen Zuschauer an den fünf Turniertagen auch in der Herrenkon-



kurrenz verwöhnt. Verdienter Sieger war letztendlich der Hannoveraner Dominik Bartels. Der Linkshänder steigerte sich im Turnierverlauf von Match zu Match und ließ dem von der Papierform her etwas überraschend ins Finale vorgedrungenen US-Collegestudenten Albert Wagner (Amberg) keine Chance. Dass Papier geduldig ist, bewies Albert Wagner in einem der besten Matches des Turniers im Viertelfinale gegen den topgesetzten Jakob Sude (Weinheim), immerhin die Nr. 63 der DTB-Herrenrangliste. Überraschungsmann unter den Halbfinalisten war absolut der junge Reutlinger Kevin Hümpfner.



Garanten für einen absolut reibungslosen und harmonischen Ablauf des Turniers waren Dieter Kinkelin als Oberschiedsrichter und Birgitta Götz in der Turnierleitung mit engagierten Helferinnen und Helfern aus der Jugend des TC Rot-Weiss Tuttlingen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht natürlich auch an unsere Sponsoren Aesculap, die Hirschbrauerei Wurmlingen, die Kreissparkasse Tuttlingen und das Porsche Zentrum Schwarzwald-Baar sowie als Seriensponsor die Firma Dunlop, die durch ihr großzügiges Engagement solch ein hochkarätiges Turnier erst ermöglichen.

Alexander Götz  
Turnierdirektor

Foto Siegerehrung; v. l. Birgitta Götz (Turnierleitung), Dieter Kinkelin (Oberschiedsrichter), Michael Beck (Oberbürgermeister), Alexander Götz (Turnierdirektor), Albert Wagner (Finalist), Eva-Marie Voracek (Finalistin), Steffi Bachofer (Siegerin), Dominik Bartels (Sieger), Hans-Jürgen Schneck (Vorsitzender TC Rot-Weiss Tuttlingen), Wolfgang Fritz (Bezirkssportwart)

## Breitensport Rosenfelder Neujahrstennis 2017

### Tennis bei -8 Grad

Die einen springen bei den Temperaturen in den Bodensee und die anderen spielen lieber Tennis. Da es aber leider keine bespielbaren Außenplätze gibt mussten die Spielerinnen und Spieler in die Hobbylandhalle ausweichen. (Gott sei Dank!!) Wolfram Dai-ker herzlichen Dank an dieser Stelle für die Bereitstellung der wohl temperierten Halle und auch der Unterstützung in allen Bewirtschaftungsangelegenheiten.

Zum traditionellen Neujahrstennis im Bezirk E hatte die TG Rosenfeld wieder in die Hobbylandhalle eingeladen und 38 waren gekommen. Aus Boll, Bisingen, Geislingen, Ostdorf, Balingen, Streichen, Bildechingen und Nehren konnte der BezirksBreitensportwart Richard Riedlinger die Spielerinnen und Spieler begrüßen. In einem 30 minütigen Wechsel mussten immer die Doppelpaarungen auf die Plätze. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren konnten die 5 Besten wertvolle Sachpreise mit nach Hause nehmen. Die Bilder beweisen, dass

die Kameradschaft im Vordergrund stand, alle ihren Spaß hatten und auch das Frühstück sehr gut angekommen ist. Dank einer guten Turniersoftware hatte Harald Weisser alles gut vorbereitet und im Griff.

Einig sind sich alle, dass dieses Neujahrstennisturnier auf jeden Fall beibehalten werden soll. Alle



freuen sich auch schon darauf sich im Sommer, vielleicht im Rahmen der Hobbyspiele oder auch auf einem anderen Turnier, wieder zu treffen. Die nächste Möglichkeit wäre am Faschingssonntag 26.2.2017 auch wieder in der Hobbylandhalle und auch wieder mit Frühstück zum Faschingsturnier.



### Turnierservice, LK-Turniere

**Wir übernehmen die Leitung des Leistungsklassenturniers vor Ort oder stellen Ihnen das für die Durchführung Erforderliche bereit.**

Außerdem: Beratung bei Terminwahl und Turnierauswahl  
Vor- und Nachbereitung des Turniers  
Spieler\*innenservice (Beratung, Nachrückverfahren)  
Bestellung des Oberschiedsrichters



„Das Turnier ist ein tolles Aushängeschild für den Club und ein warmer Geldregen für unsere Vereinskasse!“  
(Vereinsvorsitzender)



Unsere LK-Turnier 2016  
1. und 2. Schramberger LK-Turnier (Mai und September)  
2. Mario-Bross-Turnier beim TC Nordstetten (Mai)  
4. Horber LK-Turnier „Auf der Schütte“ (August)  
27. Horber Tennis Stadtmeisterschaften für Jugend und Teams (September)



**Württembergischer Tennis-Bund e.V.**  
 Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum  
 Emerholzweg 79  
 70439 Stuttgart-Stammheim  
 Telefon: 0711 – 98068-0  
 Fax: 0711 – 9806850  
 E-Mail: [info@wtb-tennis.de](mailto:info@wtb-tennis.de)  
 Internet: [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de)

**Bezirksreferent für Lehrwesen**  
**Bezirk E**  
 Thomas Schmid

Telefon: 07423 8682913  
 Fax: 07423 8682914  
 E-Mail: [lehrwesen.bezE@wtb-tennis.de](mailto:lehrwesen.bezE@wtb-tennis.de)

## Tennis-Assistent 2017 - Ausbildung im Bezirk E

Auch 2017 bieten wir wieder allen engagierten Spielerinnen und Spielern unserer Vereine die Möglichkeit zur Ausbildung zum „Tennis-Assistent“ im Bezirk E an. Der erfolgreiche Abschluß dieser 4-tägigen Ausbildung ist auch die verpflichtende Vorstufe für eine „C-Trainer-Ausbildung“.

Der Lehrgang soll den Teilnehmern ein Basisfachwissen zum Unterrichten geben und sie auf eine evt. später angestrebte Trainerausbildung vorbereiten. „Tennis-Assistenten“ sollen sowohl die hauptberuflichen Trainer in den Vereinen unterstützen als auch größere Trainingsgruppen vor allem im Anfänger- und im Kinderbereich leiten und möglichst viele Breitensportaktivitäten übernehmen. Weitere Infos zur gesamten Ausbildung im WTB finden Sie unter [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de).

**Teilnehmer:** Spielerinnen und Spieler der Vereine im WTB; Mindestalter 16 Jahre zum Zeitpunkt des Lehrgangs.

**Inhalte:** Aktuelle Methoden zur Vermittlung von Tennistechnik und -taktik im Kinder- und Anfängerbereich. Spiel-, Trainings- und Übungsformen für diesen Bereich. Kooperation Schule/Verein. Konzepte zur Mitgliederbindung und Mitgliedergewinnung. Aktuelle Breitensportaktivitäten wie Play & Stay und Cardio-Tennis. Trainingstipps mit Praxisbeispielen und vieles mehr.

**Termine:** Die Ausbildung zum „Tennis-Assistent“ erstreckt sich über vier Ausbildungstage die an zwei WE durchgeführt werden. Wir bieten 2 Termine an:

**Termin 1:** 03. + 04. Juni und 17. + 18. Juni 2017 in der Tennishalle TC Rottweil

**Termin 2:** 23. + 24. Sept. und 14. + 15. Okt. 2017 in der Tennishalle TC Mössingen

**Wichtige Anmerkungen:** Lehrgangsbeginn ist samstags um 9:00 Uhr. Teilnehmer, die die Lehrgänge erfolgreich abschließen und die LK-Anforderungen erfüllen, können zur C-Trainer-Ausbildung 2018 zugelassen werden.

**Kosten:** 180,- € für die vier Tage, incl. Lehrgangsunterlagen und Mittagessen.  
 Der Unkostenbeitrag wird im Lastschriftverfahren direkt vom Teilnehmer abgebucht.  
 Jeder Teilnehmer erhält ein Abschluß-Zertifikat.

**Anmeldung:** Ausschließlich durch den Interessenten selbst im Internet unter [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de) - Termine - Trainerausbildung. Die detaillierte Einladung kommt dann ca. 2 Wochen vor dem Lehrgang.

**Rückfragen:** Thomas Schmid, Referent für Lehrwesen im Bezirk E; Tel.: 07423/8682-913  
 e-mail: [tsi.schmid@t-online.de](mailto:tsi.schmid@t-online.de)

## Tennis-Bezirksmeisterschaften der Aktiven in Balingen

Nicht nur über genau 100 Teilnehmer, sondern auch über ein gutes sportliches Niveau durfte sich Bezirkssportwart Wolfgang Fritz bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften der Aktiven freuen. Ohne auch nur einmal eingreifen zu müssen gelang es Oberschiedsrichter Charly Kommer (Ebingen) die Spiele in drei Tagen über die Bühne zu bringen.

Bei den Herren der A-Klasse qualifizierten sich zwar die beiden Topgesetzten locker fürs Finale, doch in den ersten Runden scheiterten einige Favoriten. Jonathan Eberwein (Tübingen) verlor im Achtelfinale ebenso überraschend gegen Florian Krauss (Hechingen) wie Mathias Neuscheler (Belsen) gegen Alexander Mann (Frommern). Auch Moritz Mayer (Freudenstadt) überstand sein Achtelfinale gegen Philip Klein (Ebingen) nicht. Dieser hätte dann im Viertelfinale gegen die Nummer zwei des Turniers Patrick Müller (Schwenningen) fast für eine Überraschung gesorgt, als er erst im Match-Tiebreak 4:10 verlor. Ohne Überraschungen verliefen die anderen Viertelfinalspiele. Sven König (Tübingen) siegte ebenso nach zwei Sätzen gegen seinen Vereinskameraden Jannik Raible wie Johannes Winker (Spaichingen) gegen Alexander Mann und David Vögele gegen Florian Krauss.

Zu schnell verliefen die Halbfinale. Der topgesetzte König gab gegen Vögele kein einziges Spiel ab und auch Patrick Müller musste nur einigermaßen die Bälle ins Feld spielen bis der durch eine Erkäl-

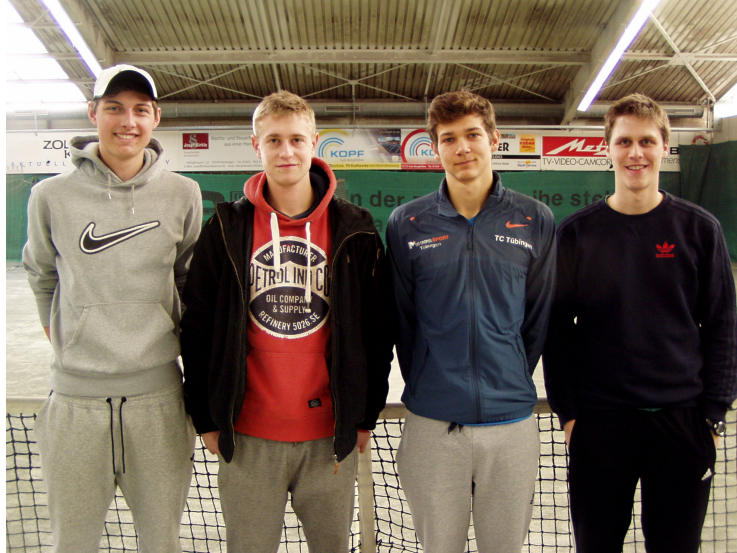
tung geschwächte Winker beim Stand von 3:6 und 1:3 aufgeben musste.

Fürs Finale hatte sich Sven König eine Revanche für die Niederlage beim Circuit in Tuttlingen vorgenommen und die fiel heftig aus. Nachdem Patrick zwar zunächst mithielt, aber die wichtigen Ballwechsel nicht für sich entscheiden konnte, gab er früh auf und kassierte eine 1:6, 0:6 Niederlage.

Bei den Damen marschierte die 15-jährige Favoritin Alessa Maier (Hechingen) mühelos ins Endspiel. Auch ihre Clubkameradin Sarah Krauss, die nach einem Überraschungserfolg gegen Daniela Zepf (Onstmettingen) ins Halbfinale gekommen war, musste über den Gewinn von zwei Spielen froh sein. In der unteren Hälfte des Tableaus sorgte die Nummer zwei der Setzliste, Lena Burkhardtmaier (Tübingen) für eine kleine Sensation, als sie gegen Selin Staiger (Hechingen) einfach zu viele Fehler produzierte und nach zwei engen Sätzen ausschied. Dies nützte Spaichingens Nummer eins Kerstin Baltzer für sich und erreichte nach Siegen über Selina Sauter (Hechingen), Romy Büsing (Spaichingen) und im Halbfinale über Selin

Staiger das Endspiel.

Das Finale war im ersten Durchgang sehr umkämpft, doch die junge Alessa machte einfach weniger Fehler. Im zweiten Satz häuften sich die Fehler der Spaichingerin und Alessa durfte sich



David Vögele, Patrick Müller, Sven König, Johannes Winker



Sarah Krauss, Alessa Maier, Selin Staiger, Kerstin Baltzer

über ihren ersten Titel bei den Aktiven freuen. Auch bei den Herren-B gab es eine Setzliste von acht Favoriten und immerhin sechs davon kamen ins Viertelfinale. Ausnahme machten hier Pascal Wochner (Geislingen), der an Julian Bihler (Bochingen) scheiterte und Adrian Eppler (Ebingen), der dem Hechinger Tommy Schempp unterlag. Im Halbfinale trafen sich dann die vier Topgesetzten. Yannick Dietrich (Belsen) und Moritz Puke (Tübingen) schossen sich bis in den Match-Tiebreak die Bälle um die Ohren, wo beim 10:8 der Tübinger etwas mehr Glück hatte. Im der unteren Hälfte dominierte der jugendliche Angriffsgeist über die Erfahrung des Seniors Oliver Rapp.



Oliver Rapp, Dominik Sülzle, Moritz Puke, Yannick Dietrich

Im Endspiel der beiden 15-Jährigen sah Puke zunächst wie der sichere Sieger aus. Doch Dominik kämpfte unverdrossen weiter, lebte von vielen Fehlern seines Kontrahenten und erreichte den Match-Tiebreak. Auch hier versteckte er sich nicht und freute sich am Ende über einen ersten Siege über den Tübinger, der mit 10:7 ziemlich knapp ausfiel.

Bei den Damen-B kam es zu einem Finale der beiden Favoritinnen, der 14-Jährigen Kira Mayer und der Jungseniorin Michaela Ruf (Bühl), die schon im Vorjahr den Titel errungen hatte. Kira hatte im Halbfinale wenig Probleme mit Lisa Greidenweis (Spaichingen), während Michaela beim zweimal 6:4 gegen Delia Maier zu Satzanfang Schwierigkeiten hatte.



Michaela Ruf, Delia Mayer, Kira Mayer, Lisa Greidenweis

Auch im Finale hatte Michaela einige Schwierigkeiten, ehe sie sich auf das Angriffsspiel ihrer Gegnerin eingestellt hatte. Doch dann dominierte ihre

Sicherheit und Spielübersicht, so dass sie im zweiten Satz keine Probleme mehr hatte, ihren Titel zu verteidigen.

Ergebnisse Herren-A:

Seven König (Tübingen) – Jannik Raible (Tübingen) 6:4,6:0; David Vögele (Hechingen) – Florian Krauss (Hechingen) 6:3,6:1; Johannes Winker (Spaichingen) – Alexander Mann (Frommern) 6:4,6:3; Patrick Müller (Schwenningen) – Philip Klein (Ebingen) 6:7,6:1,10:4; König – Vögele 6:0,6:0; Müller – Winker 6:3,3:1 Aufg.; König – Müller 6:1,6:0. Damen-A: Alessa Maier (Hechingen) – Jule Burkhardt (Tübingen) 6:1,6:3; Sarah Krauss (Hechingen) – Daniela Zepf (Onstmettingen) 6:3,7:6; Kerstin Baltzer (Spaichingen) – Romy Büsing (Spaichingen) 6:2,6:0; Selin Staiger (Hechingen) – Lena Burkhardtmaier (Tübingen) 6:3,6:4; Maier – Krauss 6:2,6:0; Baltzer – Staiger 6:2,6:1; Maier – Baltzer 6:4, 6:2

Herren-B: Yannick Dietrich (Belsen) – Tommy Schempp (Hechingen) 6:2,1:0 Aufg.; Moritz Puke (Tübingen) – Rald Heinzelmann (Stetten u.H.) 6:3,6:4; Dominik Sülzle (Rosenfeld) – Julian Bihler (Bochingen) 6:1,6:4; Oliver Rapp (HTC Harthausen) – Kevin Anninger (Geislingen) 6:1,6:1; Sülzle – Rapp 6:1,6:2; Puke – Dietrich 6:2,4:6,10:8; Sülzle – Puke 3:6,6:2,10:7

Damen-B: Kira Maier (Hechingen) – Lea Volk (Frommern) 6:2,6:4; Lisa Greidenweis (Spaichingen) – Laura Kroner (Tübingen) 7:5,6:2; Delia Maier (Hechingen) – Lara Boll (Belsen) 6:3,6:2; Michaela Ruf (Bühl) – Petra Zrinski (Spaichingen) 6:2,6:1; Maier – Greidenweis 6:1,6:2; Ruf – Delia Maier 6:4,6:4; Ruf – Kira Maier 7:5,6:2.

## BEZIRK E: Senioren/innen Bezirksmeisterschaften in Balingen 25.05. – 28.05.2017

Veranstalter: WTB Tennisbezirk E

- Spielort: BTG Balingen, Hindenburgstr. 68  
 Turniertelefon: 07433/21513; Charly Kommer: 01717326316  
 Termin: 25.05. -28.05.2017 (Freitag kein Spieltag)  
 Allgemeiner Spielbeginn: Donnerstag, 25.05.17. nicht vor 9 Uhr; Samstag nicht vor 9 Uhr  
 Wettbewerbe: Einzel in folgenden Altersklassen:  
 Damen 30; Herren 30; (Jg. 87 u. älter)  
 Damen 40; Herren 40 (Jg.77 u. älter))  
 Damen 50; Herren 50 (Jg. 67 u. älter)  
 Herren 55 (Jg. 62 u. älter)  
 Herren 60 (Jg. 57 u. älter)  
 Herren 65 (Jg. 52 u. älter)  
 Herren 70 (Jg. 47 u. älter)
- Mindestteilnehmerzahl: pro Konkurrenz 8; wenn diese nicht erreicht wird, wird eine Klasse tiefer gespielt (wenn nicht Streichung extra vermerkt)
- Teilnehmerkreis: Spieler/innen die 2017 in einem Verein des Bez. E Mitglied sind. Man kann pro Jahr nur in einem Bezirk des WTB spielen.
- Turnierausschuss: Dieter Kinkelin, Wolfgang Fritz, Hugo Bronner, Charly Kommer, Gerd Riethmüller
- Oberschiedsrichter +  
 Turnierleiter: Charly Kommer – WTB-B; Handy 01717326316  
 Gesamtleitung/Presse: Wolfgang Fritz  
 Ballmarke: Head No. 1; Herren/Damen 30:Tretorn Serie+ Germany  
 Turnierarzt: Krankenhaus Balingen  
 Nennungen: es werden nur Online-Meldungen über mybigpoint angenommen  
 Spieltermine: ab Dienstag, 23.05.17 über mybigpoint  
 Nenngeld: Euro 25.- per Abbuchung
- Nennungsschluss: Sonntag, 21.05.17- 23.59 Uhr
- Auslosung: Montag, 22.05.17 beim Oberschiedsrichter  
 Preise: Sachpreise, Pokale und Urkunden  
 Bonuspunkte: Für die Teilnahme gibt es 15 Punkte für die LK-Wertung  
 Rangliste: Die Ergebnisse werden für die Deutsche Seniorenrangliste gewertet  
 Wettkampfbestimmungen: Es wird nach den Regeln der ITF und der Turnierordnung des DTB  
 Gespielt. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Ein evtl. 3. Satz wird als  
 Match-Tiebreak bis 10 gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach  
 Aufforderung durch den OSR das Amt des Schiedsrichters zu rnehmen. Die  
 Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuss behält sich  
 vor, falls erforderlich, die Bestimmungen zu ändern bzw. Nennungen  
 abzulehnen. Mit Abgabe der Nennung erkennt jede/r Spieler/in die Be  
 dingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den Satzungen und  
 Ordnungen des DTB/WTB. Der DTB-Verhaltenskodex kommt zur Anwendung.  
 eder Teilnehmer ist durch seine Nennung mit der Verwendung seiner  
 Daten/Bilder für weitere Turnierinformationen einverstanden.

## Bezirk E: Bezirks-Meisterschaften der Aktiven 2017

A-, B- und C-Klasse: Ranglistenturnier mit LK Wertung  
02.-04. Juni 2017 (evtl. auch 05.06.)

- Veranstalter: WTB-Bezirk E  
 Spielort: TC Tübingen – Gartenstr. 80  
 Turniertelefon: 07071/23871 oder Charly Kommer: 01717326316  
 Genehmigt: durch den Verbandssportwart des WTB  
 Verantwortlicher: Bezirkssportwart Wolfgang Fritz Tel.: 07425/8563  
 Wettbewerbe: Damen A – Herren A Einzel LK 1-23 (Ranglistenwertung)  
 Damen B – Herren B Einzel – LK 9-23  
 Damen C – Herren C Einzel – LK 15 -23  
 Verliererrunde in allen Wettbewerben
- Allgemeiner Spielbeginn: Freitag, 02.06.2017 um 14.00 Uhr  
 Nenngeld: 25.- Euro pro Teilnehmer nur Abbuchung  
 Nennungen: es werden nur Online-Meldungen über mybigpoint angenommen.  
 Spieltermine: ab Dienstag, 30.05.17 über mybigpoint  
 Nennungsschluss: Montag, 29.05.17; 23.59 Uhr  
 Auslosung: Dienstag, 30.05.17; 12 Uhr beim Oberschiedsrichter  
 Ballmarke: Tretorn Serie + Germany  
 Turnierausschuss: Wolfgang Fritz (Spw. Bez E); Charly Kommer OSR; Dieter Kinkelin (Ref. Regelkunde); Claus Eberwein (Sportwart TC Tübingen)
- Oberschiedsrichter +TL: Charly Kommer – WTB-B, Claus Eberwein  
 Turnierleitung/Presse: Wolfgang Fritz  
 Turnierarzt: Krankenhaus Tübingen  
 Teilnahmeberechtigt: Spieler(innen), die 2017 in einem Verein des Tennisbezirks E Mitglied sind. Man kann pro Jahr nur in einem Bezirk des WTB spielen.
- Bonuspunkte: Für die Teilnahme gibt es 15 Punkte für die LK-Wertung.  
 Rangliste: In der A-Klasse gibt es Punkte für die deutsche Rangliste
- Wettkampfbestimmungen: Es wird nach den Regeln der ITF und der Turnierordnung des DTB Gespielt. Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Ein evtl. 3. Satz wird als Match-Tiebreak bis 10 gespielt. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, nach Aufforderung durch den OSR das Amt des Schiedsrichters zu rnehmen. Die Turnierteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Turnierausschuss behält sich vor, falls erforderlich, die Bestimmungen zu ändern bzw. Nennungen abzulehnen. Mit Abgabe der Nennung erkennt jede/r Spieler/in die Bedingungen dieser Ausschreibung an und unterwirft sich den Satzungen und Ordnungen des DTB/WTB. Der DTB-Verhaltenskodex kommt zur Anwendung. Jeder Teilnehmer ist durch seine Nennung mit der Verwendung seiner Daten/Bilder für weitere Turnierinformationen einverstanden.
- Preise: A-Klasse: Preisgeld 200.-; 100; 2x50.- ; 4x25;  
 B- und C-Klasse: Sachpreise, Urkunden.  
 Die Sieger der A-Klasse qualifizieren sich für BW-A-Meisterschaften